

Aktualisierter Lehrberuf

Wärme-, Kälte-, Schall- und Brandschutztechnik

ibw

ENTWICKLUNG

Die Verordnung tritt mit 1. Juni 2017 in Kraft.

Die Berufsbezeichnung wurde **von Isoliermonteur auf Wärme-, Kälte-, Schall- und Brandschutztechnik** geändert.

LEHRZEIT:

3 Jahre

LEHRBETRIEBE:

- Klein- und Mittelbetriebe für Kälte-, Wärme-, Schall- und Branddämmung
- Bauunternehmen
- Großbetriebe der Industrie, z. B. Mineralöl- und Stahlindustrie, Klimatechnik

VORGÄNGERLEHRBERUF:

- Isoliermonteur

BERUFSPROFIL:

Was können Wärme-, Kälte-, Schall- und Brandschutztechniker/innen?

Wärme-, Kälte-, Schall- und Brandschutztechniker/innen ...

- begutachten Untergründe und bereiten diese auf die weiteren Arbeiten vor
- stellen Hilfs- und Stützkonstruktionen, Dämmungen sowie der dazu allfällig notwendigen Beschichtungen und Armierungen, Verkleidungen und Umhüllungen her
- montieren Hilfs- und Stützkonstruktionen, Dämmungen sowie Verkleidungen und Umhüllungen
- tragen Beschichtungen und Armierungen (z. B. Baumwollbandagen, Primer etc.) auf
- kontrollieren und prüfen die ausgeführten Arbeiten und beheben Mängel

BERUFSBILD:

Was wird dem Lehrling vom Betrieb in der Ausbildung u. a. vermittelt?

Allgemeine Kenntnisse

- Wissen um die wirtschaftliche Stellung des Lehrbetriebes
- Kennen der Rechte und Pflichten als Lehrling
- Kenntnis der berufsspezifischen Gesundheits-, Unfall- und Umweltgefahren
- Bescheid wissen über die einschlägigen Schutz- und Sicherheits- und Entsorgungsvorschriften

Fachliches Wissen

- Kenntnis über den Aufbau und die Funktion von Anlagen und Anlagenkomponenten im Hochtemperaturbereich, Heizungs- und Warmwasserbereich, Tauwasserbereich und Kältebereich
- Kenntnis der Funktion und Auswirkungen von Dämmungen im Wärmeschutz, Kälteschutz, Schallschutz, Berührungsschutz und Brandschutz
- Bescheid wissen über Materialien für Stütz- und Unterkonstruktionen (wie z. B. Eisen, Aluminium, Stahlblech, Steinwolle), ihrer Eigenschaften, Bearbeitungs-, Verarbeitungs- und Anwendungsmöglichkeiten
- Kenntnis unterschiedlicher Dämmmaterialien (wie z. B. Glaswolle, Alufolien, Antidröhnfolien, Akustikplatten), ihrer Eigenschaften, Bearbeitungs-, Verarbeitungs- und Anwendungsmöglichkeiten sowie ihrer Brandklassen
- Bescheid wissen über geeignete Materialien für Beschichtungen (wie z. B. Gips, Bitumen, Baumwollbandagen, Dachpappen, Farben, Korrosionsschutz, Drahtgeflecht)
- Kenntnis über die Eigenschaften und Brandklassen von Verkleidungen und Umhüllungen (wie z. B. Kunststoffe, Aluminium, Kupfer, Chromnickelstahl, Stahlblech, Dachpappe), sowie über ihre Bearbeitungs-, Verarbeitungs- und Anwendungsmöglichkeiten

Arbeitstechniken

- Lesen und Anwenden von technischen Unterlagen, wie von Skizzen, Zeichnungen, Plänen, Stücklisten, technischen Tabellen, Handbüchern, Normen, Richtlinien, Merkblättern usw.
- Einrichten und Absichern von Baustellen und Aufstellen der erforderlichen Gerüste, Leitern, Aufstiegshilfen und Arbeitsbühnen sowie Schutzgerüste unter Berücksichtigung der KJBG-VO
- Berechnen von Blechabwicklungen und Zuschnitten
- Herstellen von Schablonen
- Bearbeiten von Metallen (z. B. Bleche, Profile, Rohre) und Kunststoffen
- Herstellen einfacher Schweißverbindungen mit dem Verfahren Elektroschweißen

Auftragsbezogenes Arbeiten

- Beraten von Kunden/innen über Einsatz, Anwendung und Wartung von Wärme-, Kälte-, Schall- und Brandisolierungen und anfertigen von Skizzen, Abwicklungen, Zeichnungen, Plänen und Stücklisten
- Anlegen von Dokumentationen, wie Bauaufnahmen durch Messen und Skizzieren sowie über die Arbeitsabläufe, Arbeitsstunden und Materialverbrauch
- Begutachten und Vorbereiten des Untergrundes
- Anfertigen und Montieren von Hilfs- und Stützkonstruktionen unter Anwendung der dazu notwendigen Arbeitsschritte wie Spannen, Stecken, Aufhängen, Nieten, Schweißen, Kleben usw.
- Vorbereiten und Montieren von Dämmungen an Anlagen und Anlageteilen
- Herstellen und Aufbringen von Beschichtungen und Armierungen
- Erzeugen und Montieren von Verkleidungen und Umhüllungen
- Kontrollieren und Prüfen der ausgeführten Arbeiten sowie Erkennen und Beheben von Mängeln

Schlüsselqualifikationen

- Methodenkompetenz (z. B. Lösungsstrategien entwickeln, Informationen selbstständig beschaffen, auswählen und strukturieren, Entscheidungen treffen)
- Genauigkeit, Sorgfalt
- Kommunikationsfähigkeit
- Kundenorientierung

Mit der Ausbildung im Lehrberuf Wärme-, Kälte-, Schall- und Brandschutztechnik kann ab 1. Juni 2017 begonnen werden. Die Ausbildungsordnung finden Sie im Internet unter:

<http://www.bmwf.gv.at/Berufsausbildung/LehrberufeInOesterreich/ListeDerLehrberufe/Seiten/liste.aspx>